

WETTER

Trockenwetter	[Tage]	25
Regenwetter	[Tage]	5
Schneefall	[Tage]	0
Niederschlag	[mm]	55
Lufttemperatur (Mittel)	[°C]	+ 13,0

ZULAUFMENGEN

Tagesmittelwert	[m ³ /d]	3.926
Monatssumme	[m ³]	117.788
Fremdfäkalien	[m ³]	85,80
Fremdfäkalien verrechnet	[m ³]	17,00

ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[°C]	11,6		13,2	
pH-Wert		8,0		6,85	
Absetzb. Stoffe	[ml/l]	9,0		0,0	
Ges. Schwebest.	[mg/l]			4,7	35,00
BSB5	[mg/l]	486,67	312	3,23	25,00
CSB	[mg/l]	762,87	540	28,70	100,00
NH4-N	[mg/l]	26,99		2,11	8,00
NO3-N	[mg/l]	4,94		5,52	
NO2-N	[mg/l]	2,47		0,13	
N-Gesamt	[mg/l]	53,35	61,92	6,84	15,00
PO4-P	[mg/l]	4,18		0,24	
P-Gesamt	[mg/l]	9,01	7,63	0,35	2,00

SCHMUTZFRACHTEN

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[to]	57,56	36,75	0,40	99,30
CSB	[to]	88,86	63,61	3,36	96,22
NH4-N	[kg]	3.076		248	91,94
NO3-N	[kg]	594		582	
NO2-N	[kg]	291		15	
N-Gesamt	[kg]	6.075	7.293	766	87,39
PO4-P	[kg]	469		23	95,10
P-Gesamt	[kg]	1.016	899	43	95,77

SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[g/l]	58,80	33,58
TS org. Mittel	[%]	77,02	58,93
Monatsmenge	[m ³ /M]	1.501,80	1.392,50
TS	[t/M]	88,30	46,76
TS organisch	[t/M]	68,01	27,56

ABGABEMATERIAL

Rechengut	[t/M]	0,00
Sand	[t/M]	0,00
Faulschlamm Tobl	[t/M]	199,57

ENERGIE

Strombedarf	[kWh/M]	60.641
Eigenproduktion	[kWh/M]	53.688
Stromeinkauf	[kWh/M]	13.773
Netzeinspeisung	[kWh/M]	6.820
CH4-Produktion	[m ³ /M]	14.709
CH4-Verbrauch	[m ³ /M]	14.709
Fackel	[m ³ /M]	0
Methangasbedarf	[m ³ /M]	0

SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (150 l/EWd)	[EW hydr.]	26.175
EW biol. (60 g/EWd)	EW biol.]	31.978
EW CSB (120 g/EWd)	[EW CSB]	24.683
Stromverbrauch	[kWh/m ³]	0,51
	[kWh/EWd]	0,06
Eigenproduktion	[%]	88,53
Schlammanfall	[gTS/EWbio]	92,04
CH ₄ -Produktion	[l CH ₄ /kgTSorg.]	216,29
	[l CH ₄ /EW]	15,33

Betriebspersonal: 4 Personen mit ca. je 150 Stunden

BESONDERE VORKOMMNISSE

An folgenden Tagen gab es Überlauf in die Rienz

Es gab **keinen** Überlauf in die Rienz.

Überlauf an den Pumpstationen

An der Pumpstation Rodeneck UPS01 gab es **keine** Überläufe in die Rienz.

An der Pumpstation Rodeneck St. Pauls UPS11 gab es **keine** Überläufe in die Rienz.

An der Pumpstation Mühlbach UPS02 gab **zwei** Überläufe in die Rienz am 03. und 06.04.2024 mit einer Gesamtüberlaufmenge von 172,0 m³ und einer Gesamtüberlaufzeit von 171 Minuten.

An der Pumpstation Terenten UPS03 gab es **keine** Überläufe in die Rienz.

An der Pumpstation St. Sigmund UPS04 gab es **keine** Überläufe in die Rienz.

An der Pumpstation Ehrenburg UPS05 gab es **keine** Überläufe in die Rienz.

Prozessleitsystem auf Störung

Es gab eine Störungen.

Ausfall VPN-Kanal

Es gab keinen Ausfall

Stromausfälle

Es gab keinen Stromausfall.

Stromschwankungen-Überspannung

Es gab keine Stromschwankungen.

USV Anlage auf Störung

Es gab keinen Ausfall

Telefonanlage

Es gab keine besonderen Vorkommnisse

Anlagentechnik

Es gab keine besonderen Vorkommnisse

Verfahrenstechnik

Die Ablaufwerte sind sehr gut.

Es gab keine Kommunikation an das Amt für Gewässerschutz.

Anlagenbesichtigungen

Es gab eine Anlagenbesichtigung am 18.04.2024 durch Circomix-Zentrum für Zirkus und Aktives Lernen- mit 13 Menschen.

Hauptsammler

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Auslegung der Anlage und Neueinstufung

Die Betriebsgenehmigung wurde am 10.12.2012 mit Prot. Nr. 665207 auf 40.000 EWbio. ausgestellt.

Eine Neuauslegung auf 55.000 EWbio. wurde von Dr. Ing. Roberto Cossetto am 18.09.2017 erstellt. Das Ansuchen an das Amt für Gewässerschutz wurde am 06.08.2018 gestellt und am 23.12.2019 neu angefragt.

Die Betriebsgenehmigung vom Amt für Gewässerschutz wurde mit Akt: A/074A1021/1 am 24.07.2020 ausgestellt.

Mit dem Investitionsprojekt U04_21 Kapazitätserweiterung der Kläranlage ARA Unteres Pustertal-Mühlbach wurde gleichzeitig eine Berechnung auf 60.000 EWbio. abgegeben, die von Dr. Ing. Roberto Cossetto am 02.04.2021 erstellt wurde.

Das Ansuchen um Kapazitätserweiterung von 55.000 auf 60.000 EW bio. bei der Landesagentur für Umwelt wurde am 23.05.2023 gestellt.

Maximale absolute Werte

Das maximale absolute Wochenmittel betrug 61.536 EWbiol. Vom 27.12.2021 bis 02.01.2022.

Der maximale absolute Tageswert betrug 110.983 EWbio. am 02.12.2023.

Das maximale absolute Monatsmittel betrug im Februar 2023 mit 53.311 EWbio.

Maximale Werte 2024

Das maximale Wochenmittel 2024 betrug 59.179 EWbiol. vom 01.01.2024 bis 07.01.2024.

Der maximale Tageswert 2024 betrug 72.317 EWbio. am 01.01.2024.

Der maximale Monatsmittel 2024 betrug im Jänner 48.487 EWbio.

Stand der Kleinprojekte

Es gibt zur Zeit keine Kleinprojekte was die Kläranlage Unteres Pustertal betrifft.

Stand der Investitionsprojekte

U04_21 Kapazitätserweiterung der Kläranlage ARA Unteres Pustertal-Mühlbach

Das Projekt wurde erstellt mit Datum 28.02.2021. **Projektsumme: 2.244.621,27 €**

Das Ansuchen an das Amt für Gewässerschutz wird von ARA Pustertal AG am 22.03.2021 gestellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Projekt in der Sitzung Nr. 02 am 31.03.2021 unter Punkt 7.2 genehmigt. Projektsumme: 2.244.661,27 €

Zusätzliche Dokumente:

Bemessung der Anlage auf 60.000 EW (Anlage 2-ist eingelangt)

Geologischer Bericht über die Behandlung des Pumpwassers

Das Amt für Gewässerschutz hat mit Akt. Nr. A/074A1021/8 vom 22.04.2021 das positive technische Gutachten ausgestellt.

Das Ansuchen um Finanzierung wurde von der ARA Pustertal AG am 22.04.2021 an das Verwaltungsamt für Umwelt geschickt.

Das Finanzierungsdekret Nr. 15360/2021 wurde vom Verwaltungsamt für Umwelt am 24.08.2021 ausgestellt.

Anteil Provinz 85% der Projektsumme **1.907.962,08 €** (10.000,00 €-2021; 170.000,00 €-2022; 880.000,00 €-2023; 847.962,08 €-2024)

Genehmigung des Projektes und der Restfinanzierung in der Vollversammlung der ARA Pustertal AG am 26.11.2021 unter Punkt 2.2 (336.699,19 € im Jahr 2022)

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat die Ausführung des Projektes in der Sitzung Nr. 7 am 01.12.2021 unter Punkt 4.1 genehmigt.

Erstellung der Zeitplanänderung und Mitteilung an Amt für Gewässerschutz mit Datum 26.10.2022 über Mail.

Der Bauleiter hat mit Datum 30.06.2023 ein Varianteprojekt für das Amt für Gewässerschutz erstellt.

Das Ansuchen an das Amt für Gewässerschutz wurde mit den Unterlagen am 30.06.2023 gesendet.

Das Amt für Gewässerschutz hat mit Akt. Nr A/074A1021/8 vom 28.07.2023 das positive technische Gutachten ausgestellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Varianteprojekt in der Sitzung Nr. 08/2023 am 13.09.2023 unter Punkt 3.1 genehmigt.

Das Ansuchen um Bauabnahme mit 36 Unterlagen wird am 28.10.2023 an das Amt für Gewässerschutz gestellt.

Das Ansuchen um Kapazitätserweiterung von 55.000 auf 60.000 EW bio. wurde am 23.05.2023 gestellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat den Endstand des Investitionsprojektes U04_21 in der Sitzung Nr. 09/2023 am 10.11.2023 unter Punkt 4.2 genehmigt.

Endstand: 2.279.436,43 €; + 1,55 % über Projektsumme

Der Lokalausweis für die Bauabnahme hat am 25.01.2024 stattgefunden.

Das Amt für Gewässerschutz hat mit Akt. Nr A/074A1021/8 vom 11.04.2024 die Bauabnahme ausgestellt.

Demnächst wird vom Amt für Gewässerschutz die neue Betriebsgenehmigung auf 60.000 EWbio. ausgestellt.

Abwicklung Baulos 1: Pos. 5.1 (2022)

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat die Ausschreibung und Zuschlag des Projektes in der Sitzung Nr. 3 am 22.04.2022 unter Punkt 3.1 genehmigt.

Ausschreibungsbetrag: 98.490,00 €

Veröffentlichung am: 28.04.2022

Abgabe am: 06.05.2022

Bestellung Nr. T-017/2022 am 04.05.2022; Summe: 93.760,00 €

Baulos 1 ist abgeschlossen.

Abwicklung Baulos 2: Pos. 3-6 (2022)

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat die Ausschreibung des Projektes in der Sitzung Nr. 3 am 22.04.2022 unter Punkt 3.2 genehmigt.

Ausschreibungsbetrag: 357.467,65 €

Veröffentlichung am: 16.05.2022

Abgabe am: 03.06.2022 um 12.00 Uhr

Zuschlag am: 07.06.2022

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat den Zuschlag des Baulos 2 in der Sitzung Nr. 5 am 29.06.2022 unter Punkt 4.1 an Bietergemeinschaft ATI Atzwanger AG und Obrist GmbH genehmigt.

Der Vertrag Nr. 04/2022 wird am 15.07.2022 unterschrieben.

Vertragssumme: 356.235,49 €; Abschlag: 0,35134 %

Die Projektstartsitzung fand am 21.07.2022 statt.

Der Bauleiter stellt das A 13 Protokoll der Übergabe der Arbeiten mit Datum 24.10.2022 aus.

Frist für die Fertigstellung laut 6.1b: 96 Tage

Geplanter Fertigstellungstermin: 28.01.2023

Vereinbarung NP und Dienstanweisung wird vom Bauleiter 14.12.2022 ausgestellt.

Neuer Vertragspreis: 354.586,72 € €

Der Bauleiter stellt das Protokoll B15 betreffend Aussetzung der Bauarbeiten mit Datum 23.12.2022 aus.

Die Fa. Atzwanger hat den Antrag für Bauzeitenverlängerung begründet am 23.12.2022 an den Bauleiter gessendet.

Der Bauleiter stellt das Gutachten B29 betreffend Bauzeitenverlängerung mit Datum 23.12.2022 aus.

Der Bauleiter stellt das Protokoll B18 betreffend Wiederaufnahme der Bauarbeiten mit Datum 09.01.2023 aus.

Neuer geplanter Fertigstellungstermin: 26.03.2023

Varianteprojekt mit Endstandcharakter mit den dazugehörigen Unterlagen wird mit Datum 01.04.2023 erstellt.

Endstand wird mit Datum 01.04.2023 ausgestellt.

C.1 Bescheinigung über die Fertigstellung der Arbeiten wird mit Datum 03.04.2023 ausgestellt.

C.3 Endabrechnung wird mit Datum 01.04.2023 ausgestellt.

C.4 Übermittlung der Unterlagen zur Endabrechnung wird mit Datum 01.04.2023 ausgestellt.

C.5 Bericht zur Endabrechnung wird mit Datum 01.04.2023 ausgestellt.

C.9 Die Bescheinigung der ordnungsgemäßen Bauausführung wird mit Datum 28.04.2023 ausgestellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Varianteprojekt der Bietergemeinschaft ATI Atzwanger AG und Obrist GmbH in der Sitzung Nr. 4 am 05.04.2023 unter Punkt 7.1 genehmigt.

Neue Vertragssumme: 373.949,97 €; + 4,61 % über Vertragssumme

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat den Endstand Baulos 2 der Bietergemeinschaft ATI Atzwanger AG und Obrist GmbH in der Sitzung Nr. 4 am 05.04.2023 unter Punkt 7.2 genehmigt.

Endstand: 373.949,97 €; + 4,61 % über Vertragssumme

Der Abnahmeingenieur Alfred Mick hat das Abnahmeprotokoll für Baulos 2 am 03.11.2023 ausgestellt. Baulos 2 ist abgeschlossen.

Abwicklung Baulos 3: restliche Positionen (2023)

Das Projekt wurde mit Datum 21.09.2022 überarbeitet (Neues Preisverzeichnis).

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat die Ausschreibung des Projektes in der Sitzung Nr. 3 am 22.04.2022 unter Punkt 3.3 genehmigt.

Ausschreibungsbetrag: 1.525.079,11 €

Das Projekt wurde mit Datum 21.09.2022 überarbeitet (Neues Preisverzeichnis).

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat die Ausschreibung des Projektes in der Sitzung Nr. 3 am 22.04.2022 unter Punkt 3.3 genehmigt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat die Ausschreibung des Projektes aufgrund der Projektanpassung in der Sitzung Nr. 8 am 26.10.2022 unter Punkt 3.1 genehmigt bzw. ratifiziert.

Neuer Ausschreibungsbetrag: 1.558.972,44 €

Veröffentlichung am 04.10.2022

Abgabe am: 02.11.2022 ore 12

Öffnung Umschlag A: 03.11.2022

Technische Kommission am 10.11.2022 um 10.00 Uhr

Zuschlag am 10.11.2022

Der Verwaltungsrat hat den Zuschlag am 29.11.2022 unter Punkt 5.1 genehmigt.

Der Vertrag Nr. 05/2022 wird am 12.12.2022 unterschrieben.

Vertragssumme: 1.532.994,33 €; Abschlag: 1,69 %

Startsitzung am 22.12.2022

Kommunikation mit Alperia bezüglich Wasserspiegel des Stausees. Sie halten ihnen auf der max. Quote von 722 m ü.A.

Alperia wird den Wasserspiegel bis 31.03.2023 unter Quoter 722,2 m ü.A. Demzufolge sind wir mit Bauvorhaben überhalb des Grundwasserspiegels.

Der Bauleiter stellt das A 13 Protokoll der Übergabe der Arbeiten mit Datum 22.12.2022 aus.

Der Bauleiter stellt das Protokoll B15_DIG A13 betreffend Aussetzung der Bauarbeiten mit Datum 23.12.2022 aus.

Der Bauleiter stellt das Protokoll B18-(DIG) betreffend Wiederaufnahme der Bauarbeiten mit Datum 30.01.2023 aus.

Neuer geplanter Fertigstellungstermin: 30.06.2023

Die Fa. Atzwanger hat den Antrag für Bauzeitenverlängerung begründet wegen Verzögerung von Lieferungen und Strainpress am 21.06.2023 an den Bauleiter gesendet.

Der Bauleiter stellt das Gutachten B29 betreffend Bauzeitenverlängerung mit Datum 21.06.2023 aus.

Neuer geplanter Fertigstellungstermin: 28.09.2023

Der Bauleiter hat mit Datum 30.06.2023 das 1. Varianteprojekt ausgearbeitet, bestehend aus:

- 2023.06.30_Technischer Bericht zum Varianteprojekt
- 2023.06.30_Kostengegenüberstellung Ausschreibung-Vertrag-1. Variante
- B.26_dig_Niederschrift Vereinbarung neuer Preise Nr. 2_30.06.2023 (NPE35_NPE42)
- Dienstanweisung Nr. 2_30.06.2023

Die neuen Preise NPM03-NPM16, NPE01-NPE09, NPB25-NPB56 ergeben einen Betrag von: 392.969,80 €.

Nach Berücksichtigung der Mehr- und Mindermengen: +77.368,37 €; +5,04%)

Der Verwaltungsrat hat das 1. Varianteprojekt am 13.09.2023 unter Punkt 3.2 genehmigt. **Neuer**

Vertragsbetrag: 1.610.362,70 €

Der Bauleiter hat mit Datum 16.10.2023 die neuen Preise Nr. 3 ausgestellt, bestehend aus:

B.26_dig_Niederschrift Vereinbarung neuer Preise Nr. 3_16.10.2023 (NPB57-NPB58)

Dienstanweisung Nr. 3_16.10.2023

Der Bauleiter hat folgende Dokumente zum Endstand von Baulos 3 ausgestellt:

- Der Bericht über die Fertigstellung der Arbeiten C.1dig. wurde vom Bauleiter am 28.09.2023 ausgestellt.
- Endstand 16.10.2023
- C.3 Endabrechnung_16.10.2023
- C.4 Übermittlung der Unterlagen zur Endabrechnung der Bauarbeiten_16.10.2023
- C.5 Bericht zur Endabrechnung_16.10.2023
- C.9 Bescheinigung der ordnungsgemäßen Bauausführung_26.10.2023

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat den Endstand Baulos 3 der Bietergemeinschaft B.G.P. GmbH, Atzwanger AG und Obrist GmbH in der Sitzung Nr. 9 am 10.11.2023 unter Punkt 4.1 genehmigt.

Endstand: 1.586.821,54 €; + 3,51 % über Vertragssumme

Der Abnahmeingenieur Alfred Mick hat das Abnahmeprotokoll für Baulos 2 am 03.11.2023 ausgestellt.

Der Abnahmeingenieur Alfred Mick hat das Abnahmeprotokoll für Baulos 3 am 03.11.2023 ausgestellt.

Baulos 3 ist abgeschlossen.

Unvorhergesehenes:

U01 Lieferung eines Kompressors zu einem Betrag von 19.820,00 €; der Restbetrag und die Montagearbeiten werden im Jahr 2024 abgewickelt.

U02 Austausch von 470 Stück Belüfterplatten zu einem Betrag von 33.984,00 €. Die Platten wurden geliefert und montiert.

Folgende Abschnitte waren im April in Betrieb:

1 Förderschnecke, 2 Feinrechen, 1 Sandfang, 1 Vorklärbecken, DN 1 und DN 2, 2 Belebungsbecken, 2 Nachklärbecken, Lüftung und Heizung über Biogas, Schlammvorentwässerung, Schlammfäulung und Schlammmentwässerung.

Datum: 02.05.2024

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

